

# ANMELDUNG Betriebliche Phase 2 (Betriebliche Datenverarbeitung)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus.

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

WiSe /  SoSe .....

Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
-------------------------	-------------------------------

## Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

## Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Unternehmen das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.  
Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....  
Unterschrift der/des Studierenden

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der/des Modulverantwortlichen

.....  
Datum

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit im Praxisbetrieb an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
--------------------------------	-------------------------------

## INHALTSBESCHREIBUNG

<b>Modulnummer</b>	11808
<b>Voraussetzung</b>	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
<b>Ziel</b>	Entsprechend der betrieblichen Gegebenheiten werden ausgewählte Fragestellungen aus dem Spektrum der betrieblichen Datenverarbeitung in Absprache mit dem Modulverantwortlichen behandelt. Nach Abschluss des Moduls sind die Studierenden fähig, praktische IT-Aufgaben im Unternehmen in allen Phasen der Umsetzung von der Konzipierung, Projektplanung bis hin zur IT-technischen Umsetzung in Zusammenarbeit mit den Praxispartnern selbständig zu lösen. Die Studierenden erhalten in Abstimmung zwischen Unternehmen und Hochschule eine individuelle Aufgabe, die im Unternehmen zu bearbeiten und lösen ist.
<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Vorstellung Konzept/Projektplan + Dokumentation + Vortrag</b>  Art der Dokumentation variiert mit Themenstellung. Beispielsweise: Programmieraufgabe- Abgabe des Programmes Bearbeitung einer Fragestellung zur betrieblichen Datenverarbeitung - Abgabe einer Dokumentation ca. 10-15 Seiten nach Abgabe der Dokumentation erfolgt ein Vortrag ca. 15 min.
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Die Benotung setzt sich aus der Vorstellung des Konzepts/Projektplans (30%), der schriftlichen Dokumentation (40%) und der Leistung im Vortrag (30%) zusammen.

## BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung

<b>Thema der betrieblichen Phase</b> (Arbeitsaufwand 180 h)	Analyse und Optimierung von Prozessen, Datenstrukturen und Softwaresystemen (← natürlich genauer benennen)
<b>Kurzbeschreibung des Themas</b>	Kennenlernen der Abteilung und deren Tätigkeiten (40h)
	Analyse von bestehenden Prozessen, Datenstrukturen und Softwaresystemen (40 h)
	Eruieren von Optimierungspotentialen (20 h)
	Konzepterstellung, Verschriftlichung und Visualisierung von Optimierungspotentialen (40 h)
	Erstellung der Dokumentation und des Vortrages (40 h)

# ANMELDUNG Betriebliche Phase 2 (Rechnungswesen und Steuern)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus.

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

WiSe /  SoSe .....

Modulverantwortliche(r)	Dr. rer. pol. Toebe, Marc
-------------------------	---------------------------

### Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

### Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Unternehmen das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.  
 Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....  
 Unterschrift der/des Studierenden

.....  
 Datum

.....  
 Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....  
 Datum

.....

.....

**LEITFADEN Betriebliche Phase 2 (Rechnungswesen und Steuern)**

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit im Praxisbetrieb an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Dr. rer. pol. Toebe, Marc
--------------------------------	---------------------------

**INHALTSBESCHREIBUNG**

<b>Modulnummer</b>	12952
<b>Voraussetzung</b>	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
<b>Ziel</b>	Entsprechend der betriebl. Gegebenheiten werden ausgewählte Fragestellungen aus dem Spektrum des Rechnungswesens und der Steuern in Absprache mit dem Modulverantwortlichen behandelt. Nach Abschluss des Moduls wissen die Studierenden, wie die Aufgabenerfüllung koordiniert und auf Ziele des Unternehmens ausgerichtet werden. Des Weiteren sind sie fähig, Instrumente in der betrieblichen Praxis einzusetzen und Problemlösungstechniken anzuwenden, Problemlösungsverhalten, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz zu entwickeln und zu steigern. Studierende können eigenständig Ideen und Konzepte für betriebliche Fragestellungen in ausgewählten Themenfeldern entwerfen und begründen.
<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Hausarbeit + Präsentation</b>  Hausarbeit: 15 Seiten (es gelten die Formalitäten der BTU) Präsentation zu Inhalten der Hausarbeit: ca. 15 min.
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Die Benotung setzt sich aus der Bewertung einer 15-seitigen Hausarbeit zu einer unternehmensspezifischen Thematik mit Bezug zu Rechnungswesen und Steuern sowie einer Präsentation zu den Inhalten der Hausarbeit mit einer Note zusammen.

**BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung**

<b>Thema der betrieblichen Phase</b> (Arbeitsaufwand 180 h)	Interne Leistungsverrechnung (← natürlich genauer benennen)
<b>Kurzbeschreibung des Themas</b>	Kennenlernen der Abteilung und deren Tätigkeiten (40h)
	Interne Leistungsverrechnung (80 h)
	Interne Leistungen und Aufschlüsselung auf Kostenträgerstellen
	Erstellung der Hausarbeit und der Präsentation (60 h)

# ANMELDUNG Betriebliche Phase 2 (Funktionsspezifisches Controlling i. d. Praxis)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus.

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

WiSe /  SoSe .....

Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. rer. pol. Kay Hempel
-------------------------	--------------------------------

## Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

## Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Unternehmen das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.  
Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....  
Unterschrift der/des Studierenden

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der/des Modulverantwortlichen

.....  
Datum

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit im Praxisbetrieb an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. rer. pol. Kay Hempel
--------------------------------	--------------------------------

## INHALTSBESCHREIBUNG

<b>Modulnummer</b>	12953
<b>Voraussetzung</b>	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
<b>Ziel</b>	Entsprechend der betrieblichen Gegebenheiten werden ausgewählte Fragestellungen aus dem Spektrum des funktionsspezifischen Controllings in Absprache mit dem Modulverantwortlichen behandelt. Nach Abschluss des Moduls wissen die Studierenden, wie die Aufgabenerfüllung koordiniert und auf Ziele des Unternehmens ausgerichtet werden. Des Weiteren sind sie fähig, Instrumente in der betrieblichen Praxis einzusetzen und Problemlösungstechniken anzuwenden, Problemlösungsverhalten, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz zu entwickeln und zu steigern. Studierende können eigenständig Ideen und Konzepte für betriebliche Fragestellungen in ausgewählten Themenfeldern entwerfen und begründen.
<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Hausarbeit + Präsentation</b>  Hausarbeit: 15 Seiten (netto, es gelten die Formalitäten der BTU) Präsentation zu Inhalten der Hausarbeit: ca. 15 min.
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Die Benotung setzt sich aus der Bewertung einer 15-seitigen Hausarbeit zu einer unternehmensspezifischen Thematik mit Bezug zu Controlling sowie einer Präsentation zu den Inhalten der Hausarbeit mit einer Note zusammen.

## BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung

<b>Thema der betrieblichen Phase</b> (Arbeitsaufwand 180 h)	Prozesskostenanalyse (← natürlich genauer benennen)
<b>Kurzbeschreibung des Themas</b>	Kennenlernen der Abteilung und deren Tätigkeiten (40h)
	Prozesskostenanalyse in einem Projekt (80 h)
	Cost Driver
	Erstellung der Hausarbeit und der Präsentation (60 h)

# ANMELDUNG Betriebliche Phase 2 (Personalmanagement i. d. Praxis)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus.

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

WiSe /  SoSe .....

Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
-------------------------	-------------------------------

## Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

## Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Unternehmen das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.  
Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....  
Unterschrift der/des Studierenden

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der/des Modulverantwortlichen

.....  
Datum

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit im Praxisbetrieb an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
--------------------------------	-------------------------------

## INHALTSBESCHREIBUNG

<b>Modulnummer</b>	12957
<b>Voraussetzung</b>	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
<b>Ziel</b>	Entsprechend der betrieblichen Gegebenheiten werden ausgewählte Fragestellungen aus dem Spektrum des Personalmanagements (z. B. Recruiting, Personalentwicklung, Arbeitszeitmodelle) in Absprache mit dem Modulverantwortlichen behandelt. Nach Abschluss des Moduls wissen die Studierenden, wie die Aufgabenerfüllung koordiniert und auf Ziele des Unternehmens ausgerichtet werden. Des Weiteren sind sie fähig, Instrumente in der betrieblichen Praxis einzusetzen und Problemlösungstechniken anzuwenden, Problemlösungsverhalten, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz zu entwickeln und zu steigern. Studierende können eigenständig Ideen und Konzepte für betriebliche Fragestellungen in ausgewählten Themenfeldern entwerfen und begründen.
<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Hausarbeit + Präsentation</b>  Hausarbeit: 15 Seiten (es gelten die Formalitäten der BTU) Präsentation zu Inhalten der Hausarbeit: ca. 15 min.
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Die Benotung setzt sich aus der Bewertung einer 15-seitigen Hausarbeit zu einer unternehmensspezifischen Thematik mit Bezug zum Personalmanagement (80%) sowie einer Präsentation (20%) zu den Inhalten der Hausarbeit mit einer Note zusammen.

## BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung

<b>Thema der betrieblichen Phase</b> (Arbeitsaufwand 180 h)	Personalbedarfsplanung (←natürlich genauer benennen)
<b>Kurzbeschreibung des Themas</b>	Kennenlernen der Abteilung und deren Tätigkeiten (40 h)
	Personalbedarfsplanung (40 h)
	Maßnahmen zum Personalrecruiting (50 h)
	Erstellung der Hausarbeit und der Präsentation (50 h)



# ANMELDUNG Betriebliche Phase 2 (Marketing i. d. Praxis)

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus.

Studiengang Betriebswirtschaftslehre Bachelor (Fakultät 5)

WiSe /  SoSe .....

Modulverantwortliche(r)	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
-------------------------	-------------------------------

## Daten der/des Studierenden

Name, Vorname	
Matrikelnummer	

## Daten der Fachbetreuung im Unternehmen

Name, Vorname	
Kontaktmöglichkeit	Telefon:
	E-Mail:

Thema der betrieblichen Phase (Arbeitsaufwand 180 h)	
Kurzbeschreibung des Themas	

Bitte füllen Sie das Formular, **VOR** der betrieblichen Phase aus. Dazu klären Sie mit Ihrem Unternehmen das Thema (Bestätigung per Unterschrift) und lassen es anschließend bei der/dem entsprechenden Modulverantwortlichen abzeichnen.  
Letzter Schritt: Übergeben Sie das Formular Ihrer/Ihrem dualen Koordinator/-in.

.....  
Unterschrift der/des Studierenden

.....  
Datum

.....  
Unterschrift Fachbetreuung im Unternehmen

.....  
Datum

.....  
Unterschrift der/des Modulverantwortlichen

.....  
Datum

In den Praxisphasen sollen die Studierenden durch konkrete Aufgabenstellung und praktische Mitarbeit im Praxisbetrieb an die berufliche Tätigkeit einer Betriebswirtin/eines Betriebswirts herangeführt werden. Die Praxisphase soll auch dazu dienen, die im Studium erworbenen Kenntnisse und Fähigkeiten anzuwenden und die bei der praktischen Tätigkeit gemachten Erfahrungen zu reflektieren und auszuwerten, z.B. durch Bearbeitung eines Projektes – zunächst auch unter Anleitung. Dabei sollen die individuellen Interessen der Studierenden angemessen berücksichtigt werden.

<b>Modulverantwortliche(r)</b>	Prof. Dr. phil. Silke Michalk
--------------------------------	-------------------------------

## INHALTSBESCHREIBUNG

<b>Modulnummer</b>	12958
<b>Voraussetzung</b>	Fachliche(r) Betreuer/-in; Fachbetreuer
<b>Ziel</b>	Entsprechend der betrieblichen Gegebenheiten werden ausgewählte Fragestellungen aus dem Spektrum des Marketings (z. B. Preisgestaltung, Distributionspolitik, Produktpolitik) in Absprache mit dem Modulverantwortlichen behandelt. Die Studierenden sollen erlernen, wie die Aufgabenerfüllung koordiniert und auf Ziele des Unternehmens ausgerichtet werden. Des Weiteren sollen sie befähigt werden, Instrumente in der betrieblichen Praxis einzusetzen und Problemlösungstechniken anzuwenden, Problemlösungsverhalten, Teamfähigkeit und Sozialkompetenz zu entwickeln und zu steigern. Studierende können eigenständig Ideen und Konzepte für betriebliche Fragestellungen in ausgewählten Themenfeldern entwerfen und begründen.
<b>Prüfungsleistung</b>	<b>Hausarbeit + Präsentation</b>  Hausarbeit: 15 Seiten (es gelten die Formalitäten der BTU) Präsentation zu Inhalten der Hausarbeit: ca. 15 min.
<b>Bewertung der Prüfungsleistung</b>	Die Benotung setzt sich aus der Bewertung einer 15-seitigen Hausarbeit zu einer unternehmensspezifischen Thematik mit Bezug zum Marketing (80%) sowie einer Präsentation (20%) zu den Inhalten der Hausarbeit mit einer Note zusammen.

## BEISPIEL für ein Thema und die Kurzbeschreibung

<b>Thema der betrieblichen Phase</b> (Arbeitsaufwand 180 h)	Erstellung einer Marktanalyse (← natürlich genauer benennen)
<b>Kurzbeschreibung des Themas</b>	Kennenlernen der Abteilung und deren Tätigkeiten (40 h)
	Marktanalyse (90 h)
	Betrachtung von Konkurrenz, Preisen, Qualität, Lieferfristen
	Erstellung der Hausarbeit und der Präsentation (50 h)